

# Herzliche Einladung zur ökumenischen Gedenkfeier

Donnerstag, 6. Februar 2025, 19 Uhr, Matthäuskirche, Luzern

Anschliessend gemeinsames Suppenessen im Gemeindesaal der Matthäuskirche,  
Hertensteinstrasse 30 in Luzern.

## Würdevolles Gedenken

*Ein zentrales Anliegen des Vereins Kirchliche Gassenarbeit ist es, sucht- und armutsbetroffene Menschen darin zu bestärken, ihre Würde zu behalten. Dazu gehört neben vielem anderem auch ein würdiges Totengedenken.*

Für jede:n Verstorbene:n halten wir in der GasseChuchi eine Abdankungsfeier. Während dieser Zeit ruht in den Konsumräumen der Betrieb. Ein Tisch wird mit Blumen, Tüchern und Kerzen geschmückt und darauf das «Totenbuch» mit dem Foto der:des Toten aufgestellt. Mit Musik, Kerzen, geteilten Erinnerungen und Wünschen wird der:die Verstorbene verabschiedet. Die Totengedenkfigur «Seelenbaum» hält die Erinnerung im Alltag der GasseChuchi wach. An Allerheiligen werden jeweils die alten Totenbücher aufgelegt.

Um das würdevolle gemeinsame Erinnern auch in die Öffentlichkeit zu tragen, findet jeweils am ersten Februardonnerstag eine Gedenkfeier statt, an der aller Verstorbenen des Vorjahres gedacht wird. Eingeladen sind alle: Klient:innen und Personal der Gassenarbeit und der Partnerorganisationen, Angehörige und die breite Öffentlichkeit.

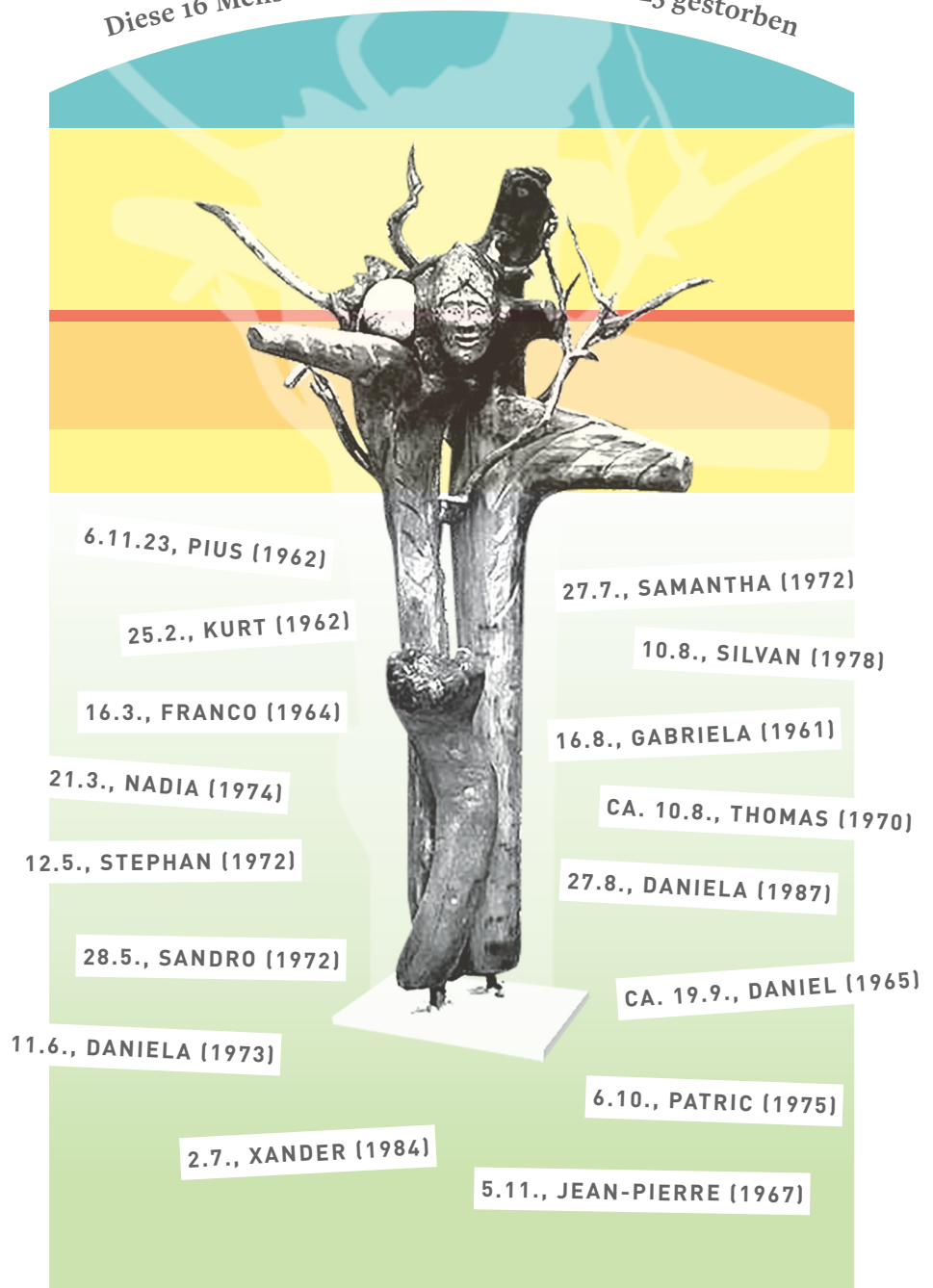
Es bietet sich die Gelegenheit, das Gedenken miteinander zu teilen und anschliessend bei Suppe beisammen zu sein. Das gemeinsame Erinnern würdigt das Leben der Suchtbetroffenen und ihrer Familien und schafft Raum, sich auch mit dem eigenen Werden und Vergehen auseinanderzusetzen.

Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Valentin Beck, Seelsorger Verein Kirchliche  
Gassenarbeit Luzern

Aktuelle Informationen und allfällige Programmanpassungen  
ab Mitte Januar 2025 auf [www.gassenarbeit.ch/angebote/seelsorge](http://www.gassenarbeit.ch/angebote/seelsorge)

Diese 16 Menschen sind seit November 2023 gestorben



verein kirchliche  
**GASSENARBEIT**  
Luzern